KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Bad Bergzabern
Ortsgemeinde Oberhausen
AGS-Schlüssel: 33702058

Stichtag: 30.11.2023

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 487

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 27

Einwohner gesamt: 514

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	232	47,639	255	52,361	487	100
davon Ausländer	14	45,161	17	54,839	31	6,366
Einwohner nur mit Nebenwohnung	17	62,963	10	37,037	27	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**249**	**48,444**	**265**	**51,556**	**514**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	22	4,517	26	5,339	48	9,856
10-19 Jahre	25	5,133	25	5,133	50	10,267
20-29 Jahre	20	4,107	19	3,901	39	8,008
30-39 Jahre	26	5,339	25	5,133	51	10,472
40-49 Jahre	31	6,366	37	7,598	68	13,963
50-59 Jahre	33	6,776	38	7,803	71	14,579
60-69 Jahre	31	6,366	36	7,392	67	13,758
70-79 Jahre	26	5,339	25	5,133	51	10,472
80-89 Jahre	15	3,08	18	3,696	33	6,776
90-99 Jahre	3	0,616	6	1,232	9	1,848
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**232**	**47,639**	**255**	**52,361**	**487**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	10	2,053	4	0,821	14	2,875
3-5 Jahre	6	1,232	10	2,053	16	3,285
6-15 Jahre	24	4,928	27	5,544	51	10,472
16-17 Jahre	2	0,411	5	1,027	7	1,437
18-20 Jahre	8	1,643	8	1,643	16	3,285
gesamt	**50**	**10,267**	**54**	**11,088**	**104**	**21,355**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	2	0,411	6	1,232	8	1,643
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	1	0,205	3	0,616	4	0,821
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	3	0,616	2	0,411	5	1,027
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	3	0,616	0	0	3	0,616
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	5	1,027	3	0,616	8	1,643
2029 (geb.: 01.09.2022 bis 31.08.2023)	2	0,411	1	0,205	3	0,616
gesamt	**16**	**3,285**	**15**	**3,08**	**31**	**6,366**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	110	22,587	146	29,979	256	52,567
römisch-katholisch	46	9,446	51	10,472	97	19,918
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	1	0,205	0	0	1	0,205
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	6	1,232	8	1,643	14	2,875
ohne Angabe, gemeinschaftslos	69	14,168	50	10,267	119	24,435
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland	0	0	0	0	0	0
gesamt	**232**	**47,639**	**255**	**52,361**	**487**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	86	17,659	93	19,097	179	36,756
verheiratet	131	26,899	121	24,846	252	51,745
verwitwert	9	1,848	29	5,955	38	7,803
geschieden	5	1,027	10	2,053	15	3,08
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	1	0,205	2	0,411	3	0,616
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**232**	**47,639**	**255**	**52,361**	**487**	**100**

Die Daten wurden am 18.01.2024 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.